



## **Merkblatt gültig für das Gesuchsjahr 2026**

### **Innovation: Dokumentation**

Grundlage: § 18 der Verordnung zum Standortförderungsgesetz (StaföV) vom 24. Juni 2025

#### **A. Ausgangslage**

Die von den Gesuchstellenden einzureichende Dokumentation muss in angemessener Form sicherstellen, dass die Behörde die Gesuche prüfen, die gemachten Angaben nachvollziehen und bei den Stichprobenkontrollen allfälligen Abweichungen nachgehen kann.

#### **B. Einzureichende Unterlagen**

**Hinweis:** Die unterstrichenen Titel entsprechen den einzelnen Upload-Dokumenten im ePortal. Die dazugehörigen Erläuterungen beschreiben jeweils, welche Inhalte im entsprechenden Upload-Dokument enthalten sein müssen.

- 1. Nachweis der F&E Aufwendungen (Excel):** Die beantragten förderberechtigten Aufwendungen sind in einer zusammenhängenden Darstellung so aufzubereiten, dass ihre Herleitung aus Jahresrechnung und Buchhaltung bis zur Berechnung der förderfähigen Aufwendungen nachvollziehbar ist. Orientierung an der Vorlage wird empfohlen. Die Darstellung umfasst insbesondere:
  - Personalaufwand (inklusive Kostenarten- und Kostenstellenauszug sowie Personalliste mit: Personalnummer/ID, Funktion, Arbeitsort, FTE, Anteil förderfähig, Personalaufwand, beantragter Aufwand)
  - Abschreibungen (inkl. Anlagen/Anlageklassen)
  - Klinische Studien (inkl. Übersicht mit offiziellen Studiennamen)Die Herleitung ist durch geeignete Buchhaltungsunterlagen (z. B. Auszüge oder Screenshots aus der Buchhaltung bzw. dem ERP-System) zu belegen.
- 2. Beschreibung der Tätigkeiten:** Beschreibung der Tätigkeiten im Bereich F&E wie z.B. Forschungs- und Entwicklungsbereiche, Projekte (für Fördergegenstände Personalaufwendungen und Abschreibungen auf F&E Anlagen) und/oder Hochtechnologieproduktion.
- 3. Beschreibung der Zuordnung der F&E Aufwendungen:** Darstellung der betriebswirtschaftlichen Kriterien (z. B. Zeitanteile, Projekte, Kostenstellen), nach denen die in Ziff. 1 ausgewiesenen Personalaufwendungen und Abschreibungen den F&E-Tätigkeiten zugeordnet wurden.
- 4. Nachweis der physischen Arbeitsplätze am Standort:** Plausibilisierung über Mietvertrag, Flächennachweis und ergänzend Homeoffice-Policy.

## 5. Allgemeine Unterlagen

- **IBAN-Nummer (Bankbestätigung)**
- **Bestätigung NOGA Code** Version 2008 aus UID-Register (PDF)
- **Ordentlich revidierte Jahresrechnung**
- **Bestätigung der Revisionsstelle** betreffend der im Gesuch geltend gemachten Berechnungsgrundlagen (nach Abschluss via ePortal nachreichen)

## 6. Zusätzliche Nachweise (falls zutreffend)

- **Nachweis F&E-Quote > 5%**: Nachweis, dass die förderberechtigten Aufwendungen der letzten 3 Jahre im Durchschnitt > 5% der Gesamtaufwendungen betragen (sofern die Förderberechtigung nicht über den NOGA-Code sondern über Anteil F&E Aufwendungen im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen nachgewiesen wird).
- **Nachweis Patent/Patentanmeldung**: Registerauszug beziehungsweise gleichwertiger Nachweis zur Anmeldung oder Erteilung mindestens eines Patents oder vergleichbaren Rechts (beziehungsweise Exklusivlizenz gemäss Abschnitt B); soweit öffentlich registriert, ist ein Datenbankauszug oder Registerverweis (Publikations-/Anmeldenummer) beizulegen.
- **Bezug des Patents zur Geschäftstätigkeit**: Unterlagen oder Erläuterungen zum sachlichen Zusammenhang des betreffenden Schutzrechts beziehungsweise der Exklusivlizenz mit der gegenwärtigen oder künftigen Geschäftstätigkeit (z. B. Businessplan, Roadmap).
- **Nachweis Verträge für klinische Studien**: Verträge mit beauftragten juristischen Personen (für Fördergegenstand Klinische Studien).
- **Nachweis der beschränkten Steuerpflicht** im Kanton Basel-Stadt durch letzte Steuererklärung (nur für beschränkt steuerpflichtige juristische Personen).